

BERICHT ZUM 3. QUARTAL 2023

Zwischenbericht zum 30. September 2023 (ungeprüft)



Dünnschichttechnik und Oberflächenbehandlung



Geschäftsverlauf und Lage des SINGULUS TECHNOLOGIES Konzerns

SINGULUS TECHNOLOGIES erzielte in den ersten neun Monaten des Jahres 2023 einen Umsatz von 55,8 Mio. € (Vorjahr: 67,5 Mio. €). Der Umsatz im dritten Quartal erreichte 14,1 Mio. € (Vorjahr: 23,3 Mio. €). Der Umsatz der ersten neun Monate des Jahres liegt damit unter den zu Jahresbeginn veröffentlichten Erwartungen. Hintergrund ist die zeitliche Verschiebung maßgeblicher Projekte von großen Kunden im Segment Solar. SINGULUS TECHNOLOGIES hatte darauf am 6. Juli 2023 bereits in einer Ad-hoc Meldung gemäß Art. 17 MAR hingewiesen und die Prognose auf Umsatzerlöse in einer Bandbreite von 90 Mio. € bis 100 Mio. € reduziert. Da diese noch andauernden Verzögerungen Auswirkungen auf die Umsatzrealisierungen des laufenden Jahres haben könnten, wird die Gesellschaft die weitere Entwicklung der Auftragseingänge genau monitoren. Für die ersten neun Monate lag das operative Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) bei -5,6 Mio. € (Vorjahr: 9,5 Mio. €). Im dritten Quartal wurde ein EBIT in Höhe von -4,9 Mio. € (Vorjahr: 8,0 Mio. €) erzielt. In den Zahlen des Jahres 2022 ist der Einmalertrag aus der Veräußerung der Liegenschaft am Standort Fürstenfeldbruck (9,7 Mio. €) enthalten.

Während der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2023 lag der Auftragseingang mit 32,3 Mio. € unterhalb des Vorjahresvergleichszeitraums (Vorjahr: 46,2 Mio. €). Der Auftragsbestand zum 30. September 2023 ist mit 61,3 Mio. € ebenfalls unter dem Niveau aus 2022 mit 93,4 Mio. €. Die frei verfügbare Liquidität von SINGULUS TECHNOLOGIES belief sich zum 30. September 2023 auf 12,5 Mio. € gegenüber 18,7 Mio. € zum 31. Dezember 2022.

Aufgrund der weltweit anziehenden Investitionstätigkeit für den weiteren Aufbau von Produktionskapazitäten im Bereich der Photovoltaik erwartet SINGULUS TECHNOLOGIES in den kommenden Monaten im Segment Solar noch umfangreiche Auftragseingänge. Diese Aufträge sollen sowohl Produktionsanlagen für kristalline Solarzellen betreffen wie auch solche für Dünnschicht-Solarmodule. Des Weiteren stehen im Segment Life Science Abschlüsse über den Verkauf von Anlagen im Bereich der Medizintechnik wie auch für Dekorative Beschichtungen an. Das Segment Halbleiter profitiert vom Ausbau der Produktionskapazitäten für magnetische, halbleiterbasierende Sensoren, weshalb es in diesem Segment noch bis zum Jahresende zu erfolgreichen Vertragsabschlüssen kommen soll.

Vorstandsangelegenheiten

In der Sitzung am 30. Oktober 2023 hat der Aufsichtsrat der SINGULUS TECHNOLOGIES AG die Bestellung zum Vorstand von Herrn Dr. Stefan Rinck bis zum 31. Dezember 2024 sowie die Bestellung von Herrn Markus Ehret bis zum 31. Dezember 2028 verlängert.

Mitarbeiter

Die Mitarbeiterzahl zum 30. September 2023 im SINGULUS TECHNOLOGIES Konzern ist mit 296 Mitarbeitern aufgrund der Schließung der Fertigung in Fürstenfeldbruck zum Ende des Geschäftsjahres 2022 leicht gesunken (31. Dezember 2022: 321 Mitarbeiter).

Testat mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2022 erteilt

Die Baker Tilly GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft („BakerTilly“), die im Mai 2023 gerichtlich zum neuen Abschlussprüfer der Gesellschaft bestellt wurde, hat am 29. Oktober 2023 dem Jahresabschluss (HGB) sowie dem Konzernabschluss (IFRS) für das Geschäftsjahr 2022 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat danach in seiner Sitzung am 30. Oktober 2023 den Jahresabschluss 2022 festgestellt und den Konzernabschluss gebilligt. Der Geschäftsbericht für das Jahr 2022 wurde umgehend veröffentlicht und steht unter dem folgenden Link zur Verfügung: <https://www.singulus.com/de/finanzberichte/>.

Die Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 findet am 14. Dezember 2023 statt

SINGULUS TECHNOLOGIES wird die Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 als virtuelle Hauptversammlung ohne physische Präsenz der Aktionäre abhalten. Die Einladung für die Hauptversammlung ist seit dem 7. November 2023 auf der Internetseite des Unternehmens unter <https://www.singulus.com/de/hauptversammlung/> abrufbar. Eine Teilnahme an der Hauptversammlung ist nach ordnungsgemäßer Anmeldung unter dem Link <https://www.singulus.com/de/hauptversammlung/> im HV-Portal möglich.

Zusammenfassende Darstellung der Risiken

Innerhalb der laufenden Risikoberichterstattung wurden das Projekt- und Absatzmarktrisiko für die Segmente Solar und Life Science sowie das Liquiditätsrisiko als die wesentlichen Risiken im Konzern angesehen.

Das Marktrisiko im Segment Solar wird aufgrund der hohen Bedeutung dieses Geschäftsfeldes mit einer Relevanzkennziffer von fünf (5) bewertet. Das Management erwartet über die kommenden Jahre anhaltend hohe Umsatzerlöse im Segment Solar. Trotz des Einstiegs in neue Geschäftsfelder soll auch im laufenden Geschäftsjahr 2023 dieser Geschäftsbereich den weitaus größten Anteil der Umsatz- und Ergebnisbeiträge liefern. Mit der deutlich rückläufigen Auftragsentwicklung innerhalb der Vorjahre sowie der anhaltenden Verzögerungen von Geschäftsabschlüssen laufender Projekte, insbesondere in den Bereichen CIGS und CdTe, wurde die Eintrittswahrscheinlichkeit als hoch und die Relevanz als bestandsgefährdend bewertet.

Darüber hinaus plant die Gesellschaft mittelfristig einen wesentlichen Anstieg der Geschäftsaktivitäten im Segment Life Science. Bleiben die prognostizierten Umsätze für dieses Segment in den kommenden Jahren aus, würde dies zu negativen Auswirkungen auf die Finanz- und Ertragslage von SINGULUS TECHNOLOGIES führen. Aufgrund der weiter zunehmenden Bedeutung dieses Segments für die Finanzkennzahlen des Unternehmens wird dem Absatzmarktrisiko Life Science eine Relevanzkennziffer von fünf (5) sowie eine hohe Eintrittswahrscheinlichkeit beigemessen.

Sollten die angenommenen Auftragseingänge in diesen Bereichen im laufenden Geschäftsjahr deutlich hinter den Annahmen zurückbleiben und sollte es nicht gelingen, gleichwertige Alternativprojekte zu gewinnen, würde dies den Fortbestand des Unternehmens gefährden.

Derzeit messen wir dem Liquiditätsrisiko unverändert eine Relevanzkennziffer von fünf (5), dem Ausfallrisiko eine Relevanzkennziffer von drei (3) bei. Die Eintrittswahrscheinlichkeit des Liquiditätsrisikos stufen wir trotz Erhalt weiterer Teilzahlungen von Tochtergesellschaften der China National Building Material Group Co., Ltd („CNBM“) im Berichtszeitraum, der Bereitstellung von liquiden Mitteln in Höhe von 20,0 Mio. € sowie des erfolgreichen Abschlusses der Betriebsmittelkreditlinie über 10,0 Mio. € als hoch ein. Insbesondere sind der vertragsgemäße Eingang von vertraglich begründeten Teilzahlungen maßgeblicher Kunden sowie die Beauftragung weiterer Großprojekte in den kommenden Monaten notwendig. Materielle Zahlungsverzögerungen oder Zahlungsausfälle innerhalb wesentlicher Projekte könnten nicht durch die Gesellschaft kompensiert werden. Der Vorstand erwartet mit hoher Wahrscheinlichkeit den planmäßigen Eingang der zu leistenden Teilzahlungen sowie die Unterzeichnung weiterer Großaufträge. Die Triumph Science and Technology Group Co., Ltd. („Triumph“) eine Tochtergesellschaft der CNBM, die 16,75 % der Aktien an der SINGULUS TECHNOLOGIES hält, hat gegenüber der Gesellschaft im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2022 die aktuell gewährte und besicherte Finanzierungsstruktur bestätigt und für deren Fortbestand eine Garantie ausgesprochen. Aus Sicht des Vorstands ist eine Durchfinanzierung auf Basis dieser Zusagen und der aktuellen Unternehmensplanung bis Ende 2024 überwiegend wahrscheinlich.

Diese Ereignisse und Gegebenheiten deuten auf das Bestehen einer wesentlichen Unsicherheit hin, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft und des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen kann und

die ein bestandsgefährdendes Risiko im Sinne des § 322 Abs. 2 Satz 3 HGB darstellen. Der SINGULUS TECHNOLOGIES Konzern ist daher möglicherweise nicht in der Lage, im gewöhnlichen Geschäftsverlauf seine Vermögenswerte zu realisieren sowie seine Schulden zu begleichen.

Segmente

Segment Solar

SINGULUS TECHNOLOGIES nimmt eine führende Marktposition im Bereich der Produktionsanlagen für Dünnschicht-Solarmodule (CIGS & CdTe) ein und bietet die wichtigsten Produktionsanlagen für die relevanten Prozessschritte zur Steigerung der Moduleffizienz an. Der im Solar Segment wichtigste Kunde und Partner CNBM plant, seine Kapazitäten für Dünnschicht-Solarmodule sowohl für CIGS- als auch für CdTe-Technologien weiter auszubauen. Im Bereich der hocheffizienten kristallinen Solarzellen wie der Heterojunction-Technologie (HJT) erwartet SINGULUS TECHNOLOGIES zudem eine verstärkte Nachfrage nach Produktionsanlagen. Dies ist in den weltweiten Anstrengungen begründet, auch außerhalb von China Fertigungskapazitäten aufbauen zu wollen, um von den Lieferketten aus China für die Zukunft zusehends Unabhängigkeit zu erlangen. In den USA wurden hierfür Mittel aus dem Inflation Reduction Act bereitgestellt. In Europa werden die Grundlagen für die Mittelzusagen für Investitionen in Fabriken für Solarzellen derzeit noch ausgearbeitet. SINGULUS TECHNOLOGIES befindet sich momentan mit diversen Parteien in den USA und in Europa in Verhandlungen zur Errichtung von Produktionsanlagen, da die Solarenergie einen immer wichtigeren Anteil am globalen Strombedarf haben wird.

Weltweit erfolgt demnach ungebrochen der Ausbau der Stromerzeugung aufgrund der weiter sinkenden Kosten und die damit verbundene steigende Nachfrage nach der umweltfreundlichen Solarenergie. China bleibt dabei unangefochten an der Spitze der weltweiten Photovoltaik-Installationen. Die USA, Indien und Brasilien sowie europäische Länder wie Spanien und Deutschland folgen dann gemäß den Analysen im aktuellen Bericht von SolarPower Europe. Um die weitere Industriepolitik auf europäischer Ebene aktiv mitzugestalten, ist SINGULUS TECHNOLOGIES Mitglied im European Solar Manufacturing Council (ESMC) und unterstützt Initiativen zur Errichtung von Solarzellfertigungen in Europa.

Segment Life Science

SINGULUS TECHNOLOGIES hat sich in den vergangenen Jahren mit Produktionsanlagen für die Herstellung von Kontaktlinsen bei namhaften großen Produzenten etabliert. Der Markt für Kontaktlinsen ist ein wachsender Sektor in der Medizintechnikbranche, da über den medizinischen Einsatz der Linsen hinaus sich immer mehr Menschen für Kontaktlinsen aufgrund der größeren Bewegungsfreiheit und der ästhetischen Vorteile als Alternative zur Brille entscheiden. Mit dem allgemeinen Marktwachstum und der hohen Innovationsgeschwindigkeit im Hinblick auf neue Produkte ergeben sich für SINGULUS



SINGULUS
TECHNOLOGIES
auf der RE+ in
Las Vegas, USA,
11. - 14. September 2023

TECHNOLOGIES gute Chancen, in der Zukunft weiterhin in diesem Markt führend zu sein. Aktuell sind Vorhaben zur Ausweitung der Kapazitäten von zwei Bestandskunden im Gespräch und mit einem weiteren Hersteller werden neue Produktionskonzepte diskutiert.

Mit den Maschinen des Typs POLYCOATER und DECOLINE II bietet SINGULUS TECHNOLOGIES eine fortschrittliche Produktionsmethode für die dekorative Beschichtung von Konsumgütern an, die nicht nur das schnelle und kostengünstige Beschichten von vielen Teilen ermöglicht, sondern auch auf Chrom (VI)-freie Verfahren setzt. Diese innovativen Technologien eröffnen vielfältige Anwendungsmöglichkeiten, wie z. B. in der Kosmetik- und Automobilindustrie.

Das Arbeitsgebiet optischer Datenspeicher (früher Optical Disc) basiert auf der großen Anzahl der weltweit installierten Produktionsanlagen für Optical Discs. Diese Anlagen produzieren immer noch große Stückzahlen und die Kunden fragen hier Ersatzteile und Services an.

Segment Halbleiter

SINGULUS TECHNOLOGIES setzt derzeit im Segment Halbleiter den Fokus auf die Entwicklung von Produktionsanlagen für verschiedene Anwendungen in der Halbleitertechnik, Sensortechnik und magnetischen Schichten. Besonders im Bereich der magnetischen Sensoren, bei dem dünnste metallische Schichtsysteme zum Einsatz kommen, engagiert sich das Unternehmen intensiv. Dabei bietet SINGULUS TECHNOLOGIES die TIMARIS-Plattform an, die durch die Kombination



SINGULUS
TECHNOLOGIES
auf der EU PVSEC in
Lissabon, Portugal,
18.- 22. September 2023

verschiedener Prozessmodule maßgeschneiderte Fertigungssysteme ermöglicht. Die Gesellschaft befindet sich innerhalb der angebotenen Halbleiter-Anwendungen zwar in einem kompetitiven Umfeld mit internationalen Wettbewerbern, dennoch erwartet sie noch bis zum Jahresende wichtige Aufträge von internationalen Kunden. Hierbei spielt die Kompetenz für Schichtsysteme im Bereich der Halbleiter-basierten Sensorik eine wesentliche Rolle.

Ausblick

Nach Auskunft maßgeblicher Kunden im Solarbereich zu deren Investitionsplanungen stellte die Gesellschaft am 6. Juli 2023 fest, dass sich der Beginn wesentlicher Projekte in diesem Segment zeitlich verschieben würde. Da diese Verzögerungen Auswirkungen auf die Umsatzrealisierungen des laufenden Jahres haben, korrigierte SINGULUS TECHNOLOGIES die Prognose für das Geschäftsjahr 2023. Aufgrund der immer noch andauernden Verzögerungen wird die Gesellschaft die weitere Entwicklung der Auftrageingänge genau monitoren. Die Umsatzerlöse sollen derzeit erwartungsgemäß innerhalb einer Bandbreite von 90 Mio. € bis 100 Mio. € liegen. Die Erwartung für das EBIT liegt dabei auf einem niedrigen einstelligen Millionenbetrag in Euro.

Der SINGULUS TECHNOLOGIES Konzern ist sowohl im Hinblick auf die Erreichung der Erzielung der erwarteten Finanzkennzahlen als auch auf die weitere Liquiditätsentwicklung in hohem Maße von der künftigen Entwicklung der Geschäftsaktivitäten mit wenigen, großen Kunden abhängig. Eine ausreichende Liquidität der Gesellschaft und des Konzerns bis Ende 2024 kann nur aufrechterhalten werden, wenn die oben dargestellte Planung in diesem Zeitraum wie erwartet umgesetzt werden kann. Wesentliche

Voraussetzungen in der Planung sind dabei, dass die aufgrund der bereits kontrahierten Großaufträge mit einzelnen, großen Kunden zu leistenden Teilzahlungen auch tatsächlich bzw. nicht mit materieller Verzögerung erfolgen. Darüber hinaus ist die Erlangung weiterer maßgeblicher Großaufträge in den kommenden Monaten bis Ende 2024 notwendig.

Die Gesellschaft finanziert sich derzeit durch die begebene Anleihe (WKN A2AA5H / ISIN DE000A2AA5H5) mit einem Volumen in Höhe von 12,0 Mio. €, eine seitens Triumph gewährte Finanzierung in Höhe von 20,0 Mio. € und eine seitens Triumph garantierte, durch eine Bank gewährte, Betriebsmittelkreditlinie über 10 Mio. € sowie über ein vorrangig besichertes Darlehen in Höhe von 4,0 Mio. €, das zu 2,0 Mio. € abgerufen wurde. Diese Finanzierungsstruktur muss über den Oktober 2024 hinaus Bestand haben und die Verfügbarkeit des vorrangig besicherten Darlehens in Höhe von 4,0 Mio. € bis Ende 2024 gewährleistet sein. Damit ist es erforderlich, dass im März 2024 die Verlängerung der Betriebsmittelkreditlinie über 10,0 Mio. € erfolgen oder alternativ durch ein Gesellschafterdarlehen von Triumph ersetzt werden muss. In einem Schreiben gegenüber der Gesellschaft im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2022 garantiert Triumph, die Gesellschaft finanziell so auszustatten, dass die Gesellschaft ihren Verpflichtungen in diesem Zeitraum nachkommen kann.

Im Weiteren verweisen wir im Zusammenhang mit der Durchfinanzierung der Gesellschaft auf die Ausführungen der finanzwirtschaftlichen Risiken im Risikobericht.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand

SINGULUS TECHNOLOGIES AG

Übersicht wichtiger Finanzkennzahlen Q3-2023

(vorläufig und ungeprüft)

		Q3 - 2022	Q3 - 2023	9M - 2022	9M - 2023
Umsatz (brutto)	Mio. €	23,3	14,1	67,5	55,8
EBIT	Mio. €	8,0	-4,9	9,5	-5,6
Auftragseingang	Mio. €	12,7	8,2	46,2	32,3
Auftragsbestand (30. September)	Mio. €			93,4	61,3

SINGULUS TECHNOLOGIES – Dünnschichttechnik und Oberflächenbehandlung

SINGULUS TECHNOLOGIES entwickelt und baut innovative Maschinen und Anlagen für effiziente Produktionsprozesse in der Dünnschichttechnik und Oberflächenbehandlung, die weltweit in den Märkten Photovoltaik, Halbleiter, Medizintechnik, Verpackung, Glas & Automotive sowie Batterie & Wasserstoff zum Einsatz kommen.

Zu den Kernkompetenzen des Unternehmens zählen Verfahren der Beschichtungstechnik, Oberflächenbehandlung sowie nasschemische und thermische Produktionsverfahren.

SINGULUS TECHNOLOGIES sieht Nachhaltigkeit als Chance, sich mit innovativen Produkten zu positionieren.
Im Mittelpunkt stehen dabei:

- » Umweltbewusstsein
- » Effiziente Nutzung von Ressourcen
- » Vermeidung unnötiger CO₂-Belastung

Bei SINGULUS TECHNOLOGIES hat eine verantwortungsvolle und nachhaltige Unternehmensführung einen hohen Stellenwert.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen

Dieser Bericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Erwartungen, Vermutungen und Prognosen des Vorstands beruhen sowie den ihm zurzeit verfügbaren Informationen. Bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und Einflüsse können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage oder die Entwicklung von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in diesem Bericht gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.



SINGULUS TECHNOLOGIES AG

Hanauer Landstraße 103
D-63796 Kahl am Main
Tel. +49 6188 440-0
Fax +49 6188 440-1110
Internet: www.singulus.de

Investor Relations

Maren Schuster
Tel. +49 6188 440-1612
Fax +49 6188 440-1110
investor.relations@singulus.de